

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

65 (6.3.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 65. Zweites Blatt.

Sonntag den 6. März

1892.

Fahndung.

Nr. 7004. In der Zeit vom 27. bis 29. Februar wurden aus der Werkstatt der Metallpatronen-Fabrik für Kanonenhülsen 31 runde Messingscheiben von 13,5 cm Durchmesser, 1 cm Dicke und 1,12 kg Gewicht und 8 Scheiben von 16 cm Durchmesser, 1 cm Dicke und 2 kg Gewicht entwendet. Die Metallpatronen-Fabrik hat auf die Entdeckung des Thäters eine Belohnung von 50 Mark ausgesetzt.
Karlsruhe, den 3. März 1892.

Der Groß. Erste Staatsanwalt.
Gruber.

Bekanntmachung.

Nr. 19771. Die neue Droschkenordnung betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß auf Grund des §. 2 der Droschkenordnung vom 1. Dezember 1891 folgende Plätze innerhalb der Stadt Karlsruhe als Halteplätze für Droschken bestimmt wurden:

1. in der Durlacher Allee unmittelbar bei dem ehemaligen Durlacherthor,
2. auf dem Platz vor dem Hauptbahnhof nach Osten, gegenüber dem Hotel Victoria,
3. in der Ettlingerstraße nördlich der Hauptbahn, seitlich des Winterdenkmals,
4. auf der Südseite der Kaiserstraße zu beiden Seiten des Marktplatzes,
5. auf der Südseite der Kaiserstraße vor der Grenadierkaserne,
6. in der Kaiserstraße innerhalb des ehemaligen Mühlburgerthors, westlich der Kreuzung mit Leopoldstraße,
7. in der Kaiserstraße auf der westlichen Seite, südlich der Kriegsstraße,
8. auf der Nordseite der Linkenheimerstraße, gegenüber der Einmündung der Bismarckstraße,
9. auf der Nordseite der Bismarckstraße, westlich der Seminarstraße.

Diese Halteplätze werden von Montag den 7. d. Mts. ab befahren werden.

Gleichzeitig weisen wir auf folgende Bestimmung der Droschkenordnung hin:

Eine einzelne nicht unterbrochene Fahrt innerhalb des nachbezeichneten inneren Stadtgebietes gilt stets für die Fahrt einer Viertelstunde.

Dieses Stadtgebiet wird begrenzt durch das Groß. Residenzschloß, die Waldstraße bis Akademieplatz, Linkenheimerstraße, Moltkestraße, Rheinbahn, Kurvenstraße, Karlstraße, Südbühnenstraße, Veiertheimer Allee, äußere Grenze des Stadtgartens einschließlich Radfabriksbahn und Hochreservoir, Ettlingerstraße, fünfte Allee, Rüppurrerstraße nebst den dieselbe schneidenden nach Osten ziehenden Verlängerungen der Straßen des Bahnhofstadtteils, Kriegsstraße, Opfend. Gottesauerstraße, Degensfeldstraße, Durlacher Allee, Bernhardstraße, Karl-Wilhelmstraße, Kaiserstraße, Schulstraße bis Residenzschloß.

Karlsruhe, den 3. März 1892.

Groß. Bezirksamt.
H. Bed.

Die Grenzstraßen und Grenzplätze werden beiderseits als innerhalb des Stadtgebietes liegend angesehen.

Besondere Taxen gelten für nachbenannte Fahrten:

Von einem Punkte innerhalb des in §. 19 lit. d bezeichneten Stadtgebietes nach dem Groß. Hoftheater, dem Hauptbahnhof, zu Bällen, welche in öffentlichen der geselligen Unterhaltung stündig gewidmeten Lokalen stattfinden und ebenso für die Fahrt von da nach einem Punkte dieses Stadtgebietes

1 Person . . . 60 Pf. 3 Personen . . . 1 M. — Pf.
2 Personen . . . 80 Pf. 4 Personen . . . 1 M. 20 Pf.

Wir machen darauf aufmerksam, daß für jede andere Fahrt nach jedem andern Punkte innerhalb der Gemarkung der Stadt Karlsruhe die Vergütung nach der Zeit und folgendem Tarif geschieht:

| Fahrzeit. | Einspänner. | | Zweispänner. | |
|------------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| | 1 und 2 Personen | 3 und 4 Personen | 1 und 2 Personen | 3 und 4 Personen |
| 1/4 Stunde | — 50 | — 70 | — 80 | — 1 — |
| 1/2 " | 1 — | 1 20 | 1 30 | 1 70 |
| 3/4 " | 1 50 | 1 70 | 1 80 | 2 20 |
| 1 " | 2 — | 2 20 | 2 30 | 2 70 |
| 1 1/4 " | 2 30 | 2 70 | 2 80 | 3 60 |
| 1 1/2 " | 2 70 | 3 20 | 3 40 | 4 30 |
| 1 3/4 " | 3 — | 3 80 | 4 — | 5 — |
| 2 " | 3 50 | 4 40 | 4 50 | 5 50 |
| Jede weitere 1/4 Stunde mehr | — 30 | — 40 | — 50 | — 50 |

Der Droschkenführer ist verpflichtet bei Beginn und ebenso bei Beendigung der Fahrt seine Uhr vorzuzeigen.

21.

Bekanntmachung.

Während der Dauer der durch den Rektor in den hiesigen Mädchenschulen abzuhaltenden Osterprüfungen, und zwar in der Zeit

vom 7. bis zum 18. März,

müssen die Sprechstunden desselben jeweils auf die Abendstunden von 5—6 Uhr verlegt werden.

Karlsruhe, den 5. März 1892.

Das Rektorat.
G. Specht.

Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

Die Verlosung unseres Vereins soll am 30. März d. J. stattfinden; Gewinngegenstände dazu wollen bis zum 20. März Ditschstraße 51 abgegeben werden. Lose sind zu haben bei den Mitgliefern des Ausschusses und bei dem Unterzeichneten.

Vereinsbank Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung.

Der Rechenschaftsbericht für 1891 kann auf unserm Bureau in Empfang genommen werden.

Der Vorstand.

Rüppurr.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 7. März 1892,

Vormittags 9 Uhr,

werde ich im Gemeindehaus in Rüppurr eine vierjährige Kuh gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 4. März 1892.

Stengele, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Durlacherstraße 7 (Aussicht auf die Kaiserstraße) ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Preis 280 Mark. Näheres im Laden.

*21. Grenzstraße 7 ist im 2. Stock eine abgeschlossene, schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenraum auf 23. April zu vermieten. Desgleichen eine Wohnung im 4. Stock von 2 schönen Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenraum. Näheres parterre.

Berein zur Belohnung treuer Dienstboten.

31. Die Mitglieder unseres Vereins und diejenigen hiesigen Einwohner, welche diesem Vereine etwa noch beitreten wollen, ersuchen wir, ihre Anmeldungen bei in ihren Diensten stehenden, in diesem Jahre zur Belohnung berechtigten und würdigen Dienstboten an unten näher bezeichneten Orten und Tagen einzureichen:

- a. bei dem Vereinskassier Rentner Leopold Bierordt hier, Karl-Friedrichstraße 26, Montag den 14., Dienstag den 15. und Mittwoch den 16. März, je Vormittags von 10-12 und Nachmittags 3-5 Uhr,
- b. bei dem Schriftführer des Vereins Greiner, Gerichtsnotar a. D. hier, Amalienstraße 31, ebener Erde, Donnerstag den 17., Freitag den 18. und Samstag den 19. März, je Vormittags von 10-12 und Nachmittags 3-5 Uhr.

Nach Umfluß dieser Meldezeit können etwaige weitere Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Bei den Anmeldungen können die hierzu nöthigen Meldebescheine erheben und ausgefüllt werden. Ueber den Dienstvertritt der zur Belohnung angemeldeten Dienstboten ist durch Vorlage einer polizeilichen Bescheinigung bei der Anmeldung Nachweis zu liefern.

In den Verein etwa neu eintretende Dienstherren, welche einen ihrer Dienstboten zur erstmaligen Belohnung anmelden, haben ein Aufgeld von 6 Mk. zu entrichten, wenn und insofern dieses Aufgeld nicht schon durch geleistete Jahresbeiträge gedeckt ist.

Die feierliche Preisvertheilung wird, wie jedes Jahr, am 21. Mai stattfinden, worüber seiner Zeit noch Näheres durch öffentliche Blätter mitgetheilt wird.

Schließlich benachrichtigen wir unsere Vereinsmitglieder, daß Friedrich Degenhardt hier mit dem Einzuge der Jahresbeiträge beauftragt ist.

Karlsruhe, den 4. März 1892.

Der Verwaltungsrath.

Elisabethenverein.

Von Frau Geheimrath Harbeck erhielt der Verein ein Stück Baumwollentuch für seine armen Kranken. Wir danken auch auf diesem Wege für dieses hochherzige Geschenk.

Karlsruhe, den 1. März 1892.

Für die hungernden deutschen Kolonisten an der Wolga

sind seit unserer letzten Veröffentlichung im Karlsruher Tagblatt eingegangen: bei Hrn. L. v. Bezold v. Geh. Rath L. v. Stöcker 20 M.; bei Prof. Thoma v. Hauptlehrer Ebrles, Teusch-Neureuth 1 M.; in der Braun'schen Hofbuchbldg. v. Ung. 2 M.; im Kontor des Karlsruher Tagblattes v. Ung. 6 M.; bei Stadtpf. Brückner v. Fr. Sophie Schmitt 5 M., v. A. S. 10 M., Fr. A. B. 1 M., Fr. C. N. 2 M.; zusammen 47 M. Früher eingegangen 690 M. 38 F. und 20 Rubel.

Vorstehende Gaben sind in mehreren Sendungen Herrn Konsistorialrath Dr. Dalton in Berlin übermittelt worden. Für die Sicherheit der weiteren Uebermittlung an die Stätten des Elends verweisen wir auf den Artikel in der Badischen Landeszeitung Nr. 39, I., „Zur Hungersnoth in Rußland“.

Brückner, Stadtpfarrer.

In Folge des Aufruhrs zur Ueberwindung der Noth der verfolgten russischen Juden sind weiter eingegangen: von N. N. 2 M., D. F. 5 M., Ung. 25 M., Dr. Friedr. Weill 10 M., Rechtsanw. Berth. Baumstark 10 M., Rechtsanw. Ludwig 3 M., Rechtsanw. Dr. Vinz 10 M., Rechtsanw. Dr. Wörter 10 M., Ed. Gumprecht 5 M., Fr. Dr. St. 20 M., Fr. R. 2 M., Oberlandesgerichtsrath Noos 20 M., Fr. Etkam 13 M., W. 3 M., Ung. 2 M., Mar. Ettlinger 20 M., Jgn. Gillern 10 M., L. B. 10 M., Ung. 40 M., Fr. E. u. S. 2 M., Ung. 2 M., Fr. D. S. 40 M., Leop. Ettlinger 100 M., Sa. St. 100 M., Gefellisch. Einigkeit 200 M., S. Vogel 50 M., A. S. 1 M., Jos. Geismar 5 M., M. Bär. 2 M., Fr. Bod. 1 M., M. R. 1 M., S. S. 1 M., Hofrath Prof. Hart 10 M., Fr. M. S. 5 M., Fr. M. S. 5 M., N. N. 10 M., Alb. Ettlinger 20 M., Fr. Buchdruckermeister Vogel Wwe. 10 M., J. Offenheimer 100 M., L. B. 5 M., N. N. 5 M., Karl Wimpfheimer 50 M., Defan W. R. 5 M., Ad. Kahn 100 M., M. W. 50 M., Rechtsanw. Dr. Sanders 10 M., Rechtsanw. Dr. Friedberg 10 M., S. R. 8 M., Sam. Schürmann 5 M., Fr. S. E. 3 M., E. S. 2 M., Fr. Eisenmann Wwe. 3 M., Ad. Strich Wwe. 10 M., Laz. Wör Wwe. 5 M., Fr. B. u. Fr. B. 8 M., W. B. Keller 3 M., Franz Lersch 10 M. Die Unterzeichneten erklären sich zur Entgegnung weiterer Beiträge bereit.

Karlsruhe, den 4. März 1892.

Bär, Oberlandesgerichtsrath, Stefanienstr. 41. Bielefeld, Rentner, Kriegstr. 21. Baumstark, Berth., Rechtsanw., Stefanienstr. 31. Benz, Defan, Erbprinzenstr. 14. Desepte, Stadtrath, Akademiestr. 28. Ettlinger, J. H., Kaufmann, Herrenstraße 13. Hart, Hofrath und Professor, Kaiserstr. 164. Henneberg, Professor, Bismarckstr. 41. Keim, Professor, Stefanienstraße 47. Lorenz, Commerzienrath, Kriegstr. 57. Lepique, Geh. Rath, Wörterstr. 1. Ruh, Fabrikant, Wörterstr. 10. Dr. Schwarz, Stadtrath, Kaiserstraße 34a. Dr. Schiffer, Rabbiner, Bähringerstr. 106. Strauss, M. A., Bankier, Bähringerstr. 84. Treutlein, Prof., Bismarckstr. 79. Dr. Wendt, Geh. Hofrath und Direktor, Bismarckstr. 8. Dr. Wiener, Geh. Hofrath und Professor, Bismarckstr. 20. Willstätter, Leopold, Bankier, Bähringerstraße 75. Dr. Wörter, Rechtsanw., Karl-Friedrichstr. 20. Wolff, Friedr., sen., Fabrikant, Kaiserstraße 104. Wimpfheimer, K., Kaufmann, Adlerstr. 24. D. Zittel, Defan, Erbprinzenstr. 5.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Reisingstraße 56 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock dafelbst.

— Martenstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres dafelbst.

* Schepferstraße 40 ist auf 23. April im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller, Glasabschluss und Vorfenster, zu vermieten. Preis 340 Mark. Näheres im 3. Stock.

— Schillerstraße 4 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

*3.1. Schützenstraße 82 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Spitalstraße 13 (große) ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten.

Victoriastraße 9 ist eine freundl. Wohnung im Seitenbau, bestehend in 2 Zimmern, Küche

mit Wasserleitung und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

Beiertheim.

* Haus Nr. 8 sind auf 23. April zwei schöne Wohnungen zu vermieten.

Großer Laden.

mit Comptoir ist in der westlichen Kaiserstraße (Schattenseite) sofort oder später sehr billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247, 3 Treppen hoch.

Wohnungs-Gesuch.

3.1. Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 7-8 Zimmern in einem oder zwei Stockwerken im westlichen Stadttheil (zwischen Karl-Friedrich- und Besenbühlstraße) gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

Auf 23. Juli wird eine helle Wohnung von 6 Zimmern und

Zugehör (westlicher Stadttheil, Kriegstraße, Schloßplatz) gesucht.

Schriftliche Auerbieten mit Preisangabe abzugeben: Bismarckstraße 37. *3.1.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Im westlichen Stadttheil wird auf 23. Juli eine Wohnung von 12 Zimmern, mit etwas Garten, zu mieten gesucht. Die Wohnung dürfte sich in 2 Stockwerken befinden oder auch ein ganzes, kleines Haus ausmachen; jedoch ist Kaiser-Allee ausgeschlossen. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1289 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Schützenstraße 60 ist im 2. Stock ein schön möbilities auf die Straße gehendes Zimmer mit ganzer Pension um annehmbaren Preis auf 1. März zu vermieten. Näheres dafelbst.

*2.2. Ein bis zwei freundliche, möbilities Parterrezimmer sind in der Nähe des Palais Schmeider zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*3.2. Bessertstraße 13 ist im 3. Stock ein gut möbilities Zimmer per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock dafelbst.

— Kaiserstraße 123 ist ein schön möbilities Zimmer im ersten Stock per 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.2. Ein schön möbilities Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, parterre, ist auf 15. März zu vermieten: Adlerstraße 39.

* Ruppertsstraße 27, zwei Treppen hoch links, ist ein fein möbilities, schönes Schlafzimmer in freier Lage an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten.

* Reisingstraße 28, zwei Treppen hoch, ist ein fein möbilities Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein einfach möbilities Zimmer ist billig zu vermieten: Werderstraße 49 im Hinterhaus, vier Stiegen hoch rechts.

* Ein freundliches, unmöbilities Zimmer, nach der Straße gehend, ist zu vermieten: Schützenstraße 36 im 2. Stock.

*2.1. Ein freundliches, möbilities Zimmer ist an einen anständigen Arbeiter oder Schüler sofort zu vermieten bei Frau Becker, Waldhofstraße 21 im 3. Stock des Hinterhauses.

*2.1. Zwei ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), gut möbilities, sind sofort oder später zu vermieten. Auf Wunsch kann ein drittes Zimmer für zwei Herren zusammen dazu gegeben werden. Näheres Spitalstraße 35, parterre.

Lammstraße 7d (Café Bauer) ist ein hübsch möbilities und freundlich gelegenes Zimmer auf sofort billig zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch links. *3.2.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Herr sucht auf 15. März zwischen Kronen- und Hirschstraße ein möbilities Zimmer. Offerten beliebe man unter Nr. 1297 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Ein oder zwei gut möbilities Zimmer werden in der Nähe der neuen Kunstschule zum 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1298 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

auf 23. April im westlichen Stadttheil ein geräumiges, freundliches, unmöbilities Parterrezimmer mit Bedienung und Frühstück in ruhigem Hause. Offerten mit Preisangabe Gartenstraße 47 im 2. Stock erbeten. *2.2.

Magazinräume und Keller, mit Aufzug verbunden, nebst zwei geräumigen Comptoirzimmern,

in bester Lage, sind sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110, im Laden links.

Eine Werkstätte

ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 65. Ebenfalls ist ein Mansardenzimmer mit Küche zu vermieten. *2.2.

Werkstätte oder Magazin zu vermieten.

Eine große, helle Werkstätte oder ein Magazin ist auf 23. April zu vermieten; solches kann auch abgetheilt werden. Näheres bei **H. Wagner**, Herrenstraße 6.

Werkstätte,

selber von Blechner innegehabt, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Auguststraße 3, 2. Stod.

Stallung zu vermieten.

Nowack-Anlage 11 ist auf den 23. April Stallung für 4 Pferde mit Bürschenzimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stod.

Dienst-Anträge.

*31. Ein sauberes Mädchen, welches serviren kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht: Nowack-Anlage 1.

B. Brave, gutempfohlene Mädchen finden j derzeit gute Stellen hier und auswärts durch Frau **Verdon**, Waldstraße 33 im Hinterhaus.

6000—9000 Mk. sind in nächster Zeit auf gute II. Hypothek auszuliehen. Adressen bittet man unter Nr. 1285 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

25—30 000 Mark werden für sofort oder per 23. April auf ein in guter Geschäftslage reugebautes Haus als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1242 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

12000—13000 Mk. werden als II. Hypothek auf ein wertvolles, rentables Haus in bester dieser Lage sofort aufzunehmen gesucht. Gist Offerten von Kapitalisten sind unter Nr. 1228 an das Kontor des Tagblattes erbiten.

2000 Mark

werden von einem solchen Geschäftsmann gegen Sicherheit und Bürgschaft bei rückfälliger Zinszahlung auf einige Zeit aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1185 an das Kontor des Tagblattes erbiten.

Feuerversicherung.

*22. Für Karlsruhe und Umgegend werden tüchtige Agenten gegen hohe Provision eventuell bei festem Gehalt zu engagiren gesucht. Offerten unter Nr. 1280 an das Kontor des Tagblattes erbiten.

Vertreter. Bedeutendes Haus in Oelen sucht für überall Vertreter und Reissende à la commission. Vortheilhafte Bedingungen werden angeboten. Man schreibe **M. Abel Latour**, Salon (Provence) Frankreich. 33.

Schneider gesucht.

Rockarbeiter, welche auf Gebrüde oder Jaquettes eingearbeitet sind, finden gegen hohe Bezahlung in oder außer dem Hause Arbeit.

Karl Budwig, Herrenstraße 27 im 2. Stod.

Schleifer gesucht.

*22. Ein junger Deutsche findet sofort Aufnahme. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht auf Ostern auf's Land

nach Grözingen in's Schloß ein durchaus braves, reinliches und tüchtiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit. Nur solche wollen sich melden, die sich auf's Beste ausweisen können und auf dauernde Stellung reflektiren.

*32. **Fran Rottebohm.**

Gesucht

*31. ein katholisches, besseres Mädchen von schöner Figur, welches selbstständig eine kleine Haushaltung besorgen kann, zu einer kinderlosen Familie nach **Baden-Baden**. Eintritt Ostern. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelkuchinen, und Diener finden a suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von **H. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Lehrling-Gesuch.

*42. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Buchbinderet zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei

B. Albert Tensl, Buchbinderet und Schreibwaaren-Handlung, Spitalstraße 33, gegenüber der Lichteisshule.

Lehrling-Gesuch.

*22. Ein Junge, welcher Lust hat, das Gas- und Wasserleitungs-Gesicht sowie die Schlosserei zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei

Karl Fr. Müller, Amalienstraße 7.

Einen Lehrling,

Sohn anständiger Eltern, nimmt in die Lehre **H. Delpy**, Kaiserstraße 156, Friseur und Perrückenmacher.

Lehrling-Gesuch.

*33. Für einen jungen Mann mit schöner Handschrift, aus guter Familie, ist in meinem Thee-Import-Geschäfte eine Lehrstelle offen.

Carl Schaller, Erbprinzenstraße 38.

Lehrling-Gesuch.

*64. Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft zu erlernen, findet in meinem Geschäft auf Ostern eine Stelle.

Albert Oberst, Kaiserstraße 221.

Lehrling-Gesuch.

*44. Ein braver Knabe findet Lehrstelle bei **G. Bilger**, Möbel- und Tapezier-Geschäft, Erbprinzenstraße 10.

Lehrling-Stelle.

*44. Für einen jungen Mann aus guter Familie und mit entsprechenden Schulkenntnissen ist in unserm Geschäft per sofort oder auf Ostern eine Lehrstelle offen.

Gehres & Schmidt, Kont.: Kaiserstr. 126, Kohlen, Holz, Coaks, Holzkohlen, Bergwerks- und Hüttenprodukte.

Lehrling-Gesuch.

*22. Ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen junger Mann aus guter Familie findet in meinem Waaren-Agentur- und Versicherungs-Geschäft eine Lehrstelle auf Ostern. Selbstgeschriebene Offerten sind zu adressiren an **Jos. W. Roth**, Leopoldplatz Karlsruhe.

Lehrling-Gesuch.

Ein braver Junge findet tüchtige Lehrstelle bei

Friedr. Maeyer jun., Gas- und Wasselleitungs-Geschäft und Blechmerel, Erbprinzenstraße 34.

Bäckerlehrling-Gesuch.

*22. Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Bäckeret zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei

Ludwig Nagel, Brod- und Feinbäckeret, Reppolstraße 18, Karlsruhe.

Lehrling-Gesuch.

*21. Ein junger Mann aus achtbarer Familie, welcher Lust hat, die Uhrmacherei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sogleich oder auf Ostern in die Lehre treten bei

Otto Föbner, Uhrmacher, Schönenstraße 11.

Eine ehrliche und reinliche Lauffrau wird sogleich gesucht. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Herrenkleider

werden gut und sauber abgeändert und ausgebeffert: Erbprinzenstraße 23 im 3. Stod.

Empfehlung.

* Eine geübte Kleidermacherin, welche in Berlin und Frankreich war, empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung eleganter sowie einfacher Damen- und Kindergarderobe mit dem Pariser Schnitt in eleganter Arbeit in und außer dem Hause. Näheres Hähringerstraße 67.

Empfehlung.

*31. Ein Fräulein, in der Kranken- und Wäscherinnenpflege durchaus erfahren, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften. Näheres Luisenstr. 69 a im 3. Stod.

Villa zum Alleinbewohnen.

Beierthemer Allee 30 hier, in freier, hübscher Lage, an schöner Baumallee gelegen, ist eine äuerst solid und massiv gebaute Villa, bestehend aus 9 sehr großen, auf das Elegante ausgestatteten Zimmern nebst dem zu einem Herrschaftshaus nöthigen Zug-hör mit einem Vor- und sehr großem Hintergarten zu verkaufen, event. auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79, parterre, im Bureau.

Saus-Verkauf.

*32. Ein dreistöckiges Haus, massiv gebaut, mit 10 Zimmern, 4 Man'arden, guten gewölbten Kellern, ist im westlichen Stadttheil zum besten Preis von 24000 Mark zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 1258 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Baumaterialien-Verkauf.

*62. Zwei hölzerne Thore, 3,0/3,30, ein ditto, 2,60/3,60, für ländliche Gebäude geeignet, zwei eiserne Thore, 2,30/2,80 und 2,30/4,0 Meter groß, für Pfarr- und Friedhöfe passend, sowie mehrere eiserne Säulen, alte Pflastersteine, alte Balken und Sparren sind zu verkaufen. Näheres im Bureau Kaiserstraße 9.

Zu verkaufen.

*21. Ein Theodolit, zwei Zeichentische, Kreuzscheiben etc. und ein wenig gebrauchter Krankensahrstuhl sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Bahnhofsstraße 4 im zweiten Stod.

Remington-Schreibmaschine,

noch wenig gebraucht und in bestem Zustande, wird zur Hälfte des Ankaufspreises abgegeben.

K. Scheurer, Hofmechaniker, Firma **C. Sickler**.

Eine Singer-Nähmaschine neuester Konstruktion, Fußbetrieb, und eine Handnähmaschine, auch Singer-System, um 18 M., sind billig abzugeben: Amalienstraße 67 im 2. Stod des Hinterhauses.

Sauskauf-Gesuch.

*22. Es wird im westlichen Stadttheil ein kleines Haus gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Dasselbe mühte 12 Zimmer mit Zugehör und etwas Garten besitzen und den Preis von 40000 Mark nicht überschreiten. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1288 an das Kontor des Tagblattes erbiten.

Für Hauseigenthümer.

*22. Ein gut gebautes, nicht zu großes, rentables Privathaus wird mit größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises, Rentabilität, Anzahl der Zimmer in jedem Stockwerk beliebe man unter Nr. 1267 im Kontor des Tagblattes abzugeben. NB. Vermittler ausgeschlossen.

Kinderwagen,

ein besserer, gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 1300 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 21.

Altböhmischer Decorationschild

oder Platte aus Metall wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1299 an das Kontor des Tagblattes erbiten.

Compost-Erde,

einige Fuhren, werden zu kaufen gesucht: Kaiser-Allee 89. *21.

Ankauf!

Nur bei **J. Levy**, Spitalstraße 7, Eck, kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Vorten zahlst **H. Dwig**, Durlacherstraße 85.

Julius Hæck, Weinhandlung,

Kriegstraße 6, am Hauptbahnhof,
empfehlen aus seinen Patentkellern in
Fässern von 20 Litern an:

Weissweine:

| | |
|----------------------|------------|
| | per Liter. |
| Kaiserstühler | — 45 |
| Tischwein II | — 50 |
| Tischwein I | — 60 |
| Bühlerthaler | — 70 |
| Markgräfler | — 85 |
| " Ia | 1.10 |
| " 1865er | 1.50 |
| Klingelberger 1884er | 1.50 |

Rothweine:

| | |
|---------------------|------|
| Pfälzer | — 65 |
| Burgunder Ia | 1.— |
| Rheingauer | 1.10 |
| Zeller | 1.30 |
| Affenthaler | 1.40 |
| Affenthaler Auslese | 1.70 |

ab Zollkeller, verzollt:

| | |
|--------------------|------|
| Afrikaner Rothwein | 1.10 |
| " Weisswein | 1.35 |
| Bordeaux Clairac | 1.20 |
| " Bonnes-Côtes | 1.40 |
| " St. Emilion | 1.75 |

Rothe-Ungarweine

von der Landesgenossenschaft ungarischer
Weinproduzenten:

| | |
|-----------------------|------|
| Oserhater | 1.15 |
| Ofener | 1.15 |
| Villanyer | 1.20 |
| Erlauer | 1.25 |
| Méneser | 1.45 |
| " Auslese | 2.20 |
| Ofener-Adlerberg | 2.50 |
| Erlauer- | 2.50 |
| Ofener-Adlerberg-Aus- | |
| lese | 2.65 |

Bestellungen werden auch in meiner
Hauptniederlage, Kaiserstraße 102, ent-
gegengenommen und daselbst Proben der
Weine abgegeben.

Deutsche Schaumweine

von
Michael Oppmann,
Königl. Bayer. Hof-Schaumwein Fabrikant,
in **Würzburg,**
empfehlen zu Originalpreisen
der Vertreter
Carl Weisser,
4.4. Kreuzstraße 33.

Bordeaux,

einen ausgezeichneten, garantiert reinen,
empfehlen à 1 Mk. exclusive Flasche
Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Cognac

von **J. Sorin & Cie.**
empfehlen in bekannt feinsten Waare billigst
H. Hildenbrand,
Hof-Conditor,
Waldfstraße 8.

Jerusalem Weis- und Rothweine,

vorzügl. Kranken- u. Dessertweine,
empfehlen
in Flaschen à Mk. 1.30,
in Gebinden von 30 Liter à Mk. 1.20,
zollfrei in's Haus geliefert 10.2.
K. Münzinger, Waldstraße 17.

Besten

Kinder-Lofayer

per Flasche Mk. 1.—, Mk. 1.50 und Mk. 2.—
empfehlen

M. Altmann,
Birkel 10.

27.16.

Cognac vieux

(Silber-Etiquette)
ganze Flasche Mk. 4.50,
halbe " 2.50,
vortreffliche alte, ächte Waare,
empfehlen

Max Homburger,

30 Kronenstrasse und
12.2. 121a Kaiserstrasse.

Langues de Chat,

vorzügliches Backweil zu Thee, Wein,
Eis etc., empfehlen

J. M. Bauer, Hof-Conditor,
Friedrichsplatz.

Peiffer & Diller's
Kaffee-Essenz
in Dosen.
Anerkannt bester und aus-
giebigster Kaffeezusatz.
Überall vorrätig.
Vor Nachahmungen wird gewarnt.

6.2. Vorzüge: Bedeutende Kaffeesparnis,
Höchste Ausbelehnung.
Kraftiger Wohlgeschmack und schöne Farbe.
Goldene Medaille

Engros-Lager für Wiederverkäufer in Karlsruhe bei
Hegmann & Baumann.

Honig,

garantirt rein, 1 Pfund 60 Pfennig,
bei 5 Pfund 55 Pfennig, offerirt
Julius Dehn,
Drogen- und Farbenhandlung,
5.1. 55 Bähringerstraße 55.

Neue Malta-Kartoffeln

empfehlen billigst
G. Rössler, 3.2.
Friedrichsplatz 8.

W. Harlfinger, Conditorei,

Ecke der Leopold- und Viktoriastraße,
empfehlen täglich
Berliner Pfannkuchen
und
Fastnachtskuchen.
Spezialität:
ächt engl. Plum-Cake,
Gefrorenes
in diversen Formen.

Wer Husten hat,

versuche die seit Jahren bewährten
und hochgeschätzten
echten
Spikwegerich-Bonbons
in Packeten à 20 u. 40 Pfa.,
Spikwegerich-Br.-Saft
in Flaschen à 50 Pfa. und höher
von **Carl Nill** in **Stuttgart.**
Nur ächt bei: **E. Sager,** Karl-
Friedrichstraße 22, **E. Bahlinger,**
Contitor, Sophienstraße 26, **B. E.**
Schwaab und **J. B. Klingele**
Nachfolger in Karlsruhe. 10.9.

Sämtliche Consumartifel,

als Zucker, Kaffee, roh und selbstgebrannt, Reis,
Gerste, Sago etc., Leinwaren, Hülsenfrüchte,
Wehl, Dürrobst, Wäckerartifel, Lichte etc. etc., in
besten Qualitäten von 5 Kilo aufwärts zu äussersten
Engros-Preisen empfehlen franco Haus
Fritz Leppert,
Amalienstraße 58.

2.2. Unterzeichneter bringt in empfehlende Er-
tinerung:

- Cervelat, Frankfurter, Fleisch, täglich
 - und Wienerwürste, fische,
 - ff. gefüllten Schweinekopf,
 - ff. gefüllte Schweinefüße,
 - Knauerwürst, frisch und geräuchert,
 - Schinkenwürst,
 - Strasburgerwürst,
 - ff. Zungenroulade,
 - weißen Schwartenmagen,
 - rothen Schwartenmagen,
 - ff. Kohlschinken im Anschnitt,
 - stets frische Bratwürste,
 - jeden Morgen frisch gebaden Backbraten,
 - sowie alle Sorten Fleischwaren
- in stets frischer Waare und sichern prompte Be-
dienung zu

L. Fütterer, Metzger u. Wurstler,
Nachfolger von **Karl Burger,**
Ubl.straße 39.

**Aechter
Schwarzwälder Speck,**

schön durchwachsen, ist in bekannter Qualität
weiter eingetroffen, was empfehend anzeigt

2.2. **Carl Hager,**
Erbrinnenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Frau Elise Geiger,

Zahntelier für Damen und Kinder,
Kaiserstrasse 60,
gegenüber der kleinen Kirche.
Sprechstunde 9—12 u. 2—5 Uhr.

Vor laienhaften Nachahmungen wird gewarnt!
Phönix-Pomade
 ist das einzige reelle, seit Jahren bewährte und in seiner Wirkung unübertroffene Mittel z. Pflege u. Beförderung ein. vollen u. starken Haar- und Bartwuchses.
 Erfolg garantiert.
 Büchse 1 u. 2 Mk.
Gebr. Hoppe,
 Berlin SW., Charlottenstr. 82. Parfüm-Fabrik.
 Zu haben in **Karlsruhe** bei: 26.21.
Herm. Bieler, Kaiserstrasse 239,
A. Kiefer, Kaiserstrasse 92 und
Carl Hensle, Schützenstrasse 37.

Villonese,
 reinigt binnen 14 Tagen die Haut von Leberflecken, Sommersprossen, Bodenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Rötthe der Nase, sicheres Mittel gegen alle Unreinheiten der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50.

Bartzerzeugung-Pomade
 à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Monaten erzeugt diese einen vollen Bart.

Chinesisches Haarfärbemittel.
 à Fl. M. 3.—, halbe Fl. M. 1.50, färbt sofort ächt in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles bis jetzt Dagewesene.

Oriental. Enthaarungsmittel,
 Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minuten, ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.

Eau de Cologne philocome
 reinigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schimmeln, verhindert das Ausfallen und befördert das Wachstum der Haare in nie geahnter Weise, à Flacon M. 1.50.

Allein ächt zu haben beim Erfinder **W. Krauss** in K. S. L.

Die alleinige Niederlage befindet sich in **Karlsruhe** bei **Hermann Bieler**, Friseur- und Parfümerie-Geschäft, Kaiserstrasse 239, zwischen Hirsch- und Leopoldstrasse (früher Kattler-Rathaus 34).

Das allerbeste Putzmittel für Messing, Kupfer u. f. w. ist das **48.33. Universal-Schnellglanz-Putzpulver** mit Anker.

Komposition für Fußwasser. — Eau de cuivre. Zum Gebrauch rührt man das Pulver mit Wasser an. Fabriziert von dem Chem. Laboratorium **H. Schweyer** in Dornstetten (Württemberg). Zu haben per 1/4 Packet à 20 Pfennig, 1/2 Packet à 10 Pfennig in **Karlsruhe** bei **Jul. Dehn**, Bähringerstrasse, **Theod. Haber**, Kronenstrasse, **E. Zeitlwe**, Bähringerstrasse; in **Wörzheim** bei **F. A. Radtner**, h. d. schwarzen Adler. **Wiederverkäufer überall aemlich.**

Hemden nach Maass
 unter Garantie für beste Ausführung und guten Sitz.

Grosses Lager
 fertiger **Herren- und Knabenhemden, Kragen, Manschetten und Cravatten, Reform- und Normalwäsche, Unterkleider und Socken.**
 Prima Qualitäten. Billigste Preise.

Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Seiter & Trabold,
 Juweliere,
 Kaiserstrasse 102.
 Reichhaltiges Lager in Juwelen, Gold- und Silberwaaren.
 Reparaturen prompt und billig.
 Ankauf von altem **Gold** und **Silber** zu den höchsten Preisen.
 Vergoldung und Verallberung.

J. Jundt, Friseur,
 Waldstrasse 19, Karlsruhe.

Haarschneide-, Rasir- und Frisir-Salon mit Gebrauch der neuesten Kopfbürstmaschinen.
 Grösstes Lager von den einfachsten bis zu den feinsten Parfümerie- und Toilette-Gegenständen.



Amerikanische Kopfdouche.
 Champooling, das Beste zur Reinigung und Erhaltung der Haare.
 Damen-Salon separat.
 Specialität der neuesten Haararbeiten für Herren u. Damen.

Für **Köche und Conditoren.**
 Niederlage der **Jacken, Mützen etc.**
 3.2. von **J. Kauffmann.**
 Verkauf zu Originalpreisen bei **Adolf Honsel,**
 227 Kaiserstrasse 227.

Trau-Ringe,
 massiv in Gold,
 in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt **J. Petry,**
 Juwelier- und Ringsfabrikants-Wittwe,
 Kaiserstrasse 151.

Gesangbücher.

Große Auswahl. Billigste Preise.
 Goldschnitt und Goldschrift
 von M. 2 an b.i

B. Albert Tensi,
 Buchbinderei u. Schreibwaarenhandlung,
 Epitalstrasse 33, gegenüber d. r. Mädchenschule. 3.2.

8.3. **Confirmations-Gesangbücher**
 empfiehlt in allen Preislagen

Hermann Schmidt,
 Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

In sämtlichen Buchbinder- und Cartonage-Arbeiten zu allerbilligsten Preisen bei solider und geschmackvoller Ausführung empfiehlt sich die **Buchbinderei und Papierhandlung** von **Julius Stöbe,**
 Schützenstrasse 38, gegenüber der Schule.

Emil Schröder,
 Schützenstrasse 19.
Atelier für Zahnoperationen, künstl. Zähne, Gebisse, Plomben etc.
 Sprechstunde von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
 Sonntags von Morgens 8 bis Mittags 12 Uhr.

Grillen-Manufactur.



Optiker G. Barth,
 Kaiserstrasse 215,
 gegenüber vom Moninger.
 Billigste Bezugsstelle für beste Augengläser. 3.3.

Der besondere Vortheil einer sachverständigen Prüfung der Augen meinerseits, sowie Extra-Anfertigung und nach ärztl. Verordnung bedingt keine Preisserhöhung.

Photographische Apparate



für Künstler, Techniker und Dilettanten.

Objective, Trockenplatten, Papiere, Chemikalien u. alle Geräthschaften nur in bester Ausführung empfiehlt

K. Scheurer, Hofmechaniker,
 Firma C. Stokler,
 Kaiserstrasse 152.

Schluss 2.2.
 heute Sonntag Abend 5 Uhr
 des großen Stuttgarter
Schuhwaaren-Ausverkaufs



Wer wirklich noch gute und billige Schuhwaaren kaufen will, der versäume nicht, seinen Bedarf zu decken.

Geht! — Geht!
 Unwiderruflich Schluss

heute Sonntag Abend.
Wilb. Wacker,
 Ecke der Waldhorststrasse und Kaiserstrasse.

Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, Erds-, Sand- und Kohlendurchwürfe empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.** Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht. Mein Geschäft befindet sich jetzt **Kaiserstrasse 25.**

Beste Bedienung garantiert.
 8.5. **Bettfedern**

In bekannten vorzüglichsten Qualitäten per Pfund 60 \mathcal{R} , sehr gute 1 \mathcal{M} 25 \mathcal{R} , Halbdannen 1 \mathcal{M} 10 \mathcal{R} u. 2 \mathcal{M} , hochfein 2 \mathcal{M} 35 \mathcal{R} , Ganzdannen (Flaum) 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{R} , 3 \mathcal{M} gegen Nachnahme nicht unter 10 Pfund.

C. F. Kehnroth, Hamburg.
 Bei 50 Pfund 5% Rabatt, Umtausch gestattet.

Reparaturen

in Blechenerarbeiten, sowie Gas-, Wasser-, Bad- und Klosetzanlagen werden gut und billig hergestellt von

Joseph Fuller,
Blechner- und Installateur,
Steinstraße 4, Wi Lindtstraße 24.

Tische. Tische.

Karl Kurz. Möbelgeschäft,
Urach (Württemberg),

liefert als Spezialität Umschlagische, Eßtische, Wfellerische an Handlungen und Private zu billigen Preisen.

Preisliste gratis und franko. *5.2.

Gas- und Wasserleitungs-Geschäft

Karl Friedr. Müller, Schloffer,
Amaltenstraße 7.

Neueinrichtungen u Reparaturen jeder Art in sachgemäßer Ausführung, Gasöfen bester Systeme mit oder ohne selbstthätige Temperatur-Regulatoren, Lyoner Gasoch-Apparate mit oder ohne selbstschließenden Hähnen, Bügeleisen zum Gebrauch auf Gas-ochern.

Zwei Gasöfen mit Temperatur-Regulatoren sind in meinem Hause im Betrieb aufgestellt. 6.2.



!! Von jetzt ab !!
verlaufe ich, um immer stets mit dem Neuesten dienen zu können, sämtliche Sorten Kinder- und Sitzwagen zu jedem annehmbaren Gebot.

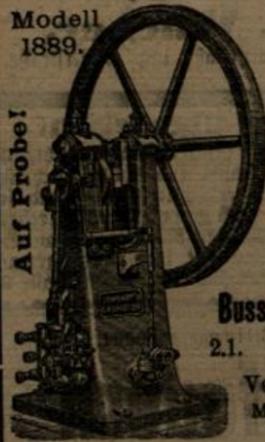
Fortwährender Eingang von Neuheiten, ständig circa 200 Stück am Lager zur Auswahl. Achtungsvoll 20.11.

A. Jörg,

Korbwaaren-Manufaktur,
Kaiserstraße 223, zwischen der Hirsch- und Douglasstraße, im Hause des Herrn Hof-photographen Sud.

Modell 1889.

Auf Probe!



Sombart's Patent.

Gas-Motor.

Einfachste, billigste und geräuschlose Betriebskraft.

Ueber 1000 im Betrieb. Vielfach prämiirt.

Buss, Sombart & Cie.,
2.1. Magdeburg.

Vertreter: **B. Mook,**
Mechaniker, Karlsruhe.

Umzüge

in der Stadt und nach auswärts werden prompt und billigst besorgt durch das Möbel-Transportgeschäft von

H. Devant,
Schützenstraße 64.

3.2.

Confirmanden-Anzüge

in Kammgarn, Diagonal, Buckskin, Cheviot und Rayé empfehlen in größter Auswahl und elegant passend zu

Mk. 13, 15, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30-38.

Große Auswahl in Stoffen, schwarz, blau und dunkeln Farben, für

Anfertigung nach Maas

in bekannt bester Ausführung und billigsten Preisen.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Zur Confirmation

4.1. empfehlen

Cachemires,

schwarz, weiß und crème, per Meter Mk. 1.30,

dunkle Kammgarne und Buckskins,

fine Qualität, per Meter von Mk. 2.80 an;

ferner:

Hemdenstoffe, Unterrockzeuge u. s. w.

zu den allerbilligsten Preisen

Gebrüder Faber,

Marktplatz.

Strohhüte (auch Florentiner)

werden nach dem neuesten Verfahren und den neuesten Modellen gewaschen und saonnirt. Ebenso werden

Federn

gewaschen, gefärbt und wie

Neu

hergerichtet.

L. Weiss,

Putz- und Mode-Geschäft,

22 Herrenstraße 22.

Unentbehrlich
für
Hausfrauen:
Koch's weiße Baselin-Bleich-
Schmierseife.

Das bis heute unübertroffene Fabrikat, welches
geseglich geschätzt ist, eignet sich nur zum Ein-
weichen, Kochen und Bleichen der weißen
Wäsche. Die Wäsche wird durch's Kochen mit derselben
blendend weiß (ohne Chlor), wozu man
jedoch, auch das härteste Wasser, verwenden kann.
Diese Seife ist garantiert rein von allen schäd-
lichen Substanzen. Jede Hausfrau mache nur
einen Versuch und sie wird sich von der Güte der
Seife zur Erhaltung ihrer Wäsche überzeugen. Das
lästige Einseifen und Bäuchen fällt durch An-
wendung dieser Seife gänzlich weg.
Gebrauchsanweisung mit eingetragener Schutz-
marke erhält man in jeder Verkaufsstelle gratis.
Alleiniger Erfinder und Fabrikant:

Karl Koch,
Freiburg i. B.

Der Preis ist per Pfund 22 Pfg., von 5
Pfund ab 20 Pfg.
Nur allein acht zu haben in Karlsruhe bei
H. Bretschger, Spitalstraße 40, **Fr. Reis**,
Werberplatz, **Wilhelm Skimann**, Seefter-
straße 45, und **J. Vetter**, Ruffels; in Wuhl-
burg bei **Max Hagmann**; in Durlach bei
Louis Luger.

Möbelmagazin
und **Ausstattungs-Geschäft**
P. Hirt,

Rüppurrerstraße 36,
beste und billigste Einkaufsquelle.
Reichsortirtes, großes Lager aller Sorten Holz-
und Polstermöbel, Spiegel und Betten, Teppiche
und Vorhänge in guten Qualitäten.
Complete Salons, Speise-, Wohn- und Schlaf-
zimmer-Einrichtungen sind stets in schönster Aus-
führung auf Lager.
Das Aufpolstern und Aufarbeiten von Holz- und
Polstermöbeln sowie das Aufmachen von Vorhängen
wird bestens besorgt.

Brückenwaagen

in jeder Tragkraft mit oder ohne Patent-Billet-
Druckapparat für Fußweisse etc.

Decimalwaagen

in allen Größen,

Tafelwaagen

in allen Ausstattungen,

Schleifsteine

mit und ohne Gestelle
festigt und liefert unter Garantie

Herm. Brand, Karlsruhe,

Werkzeug- und Waagenfabrik.
Reparaturen an Waagen aller Art werden
korrekt und billig ausgeführt. 62.

10 Stück neue Fahrräder

aus der Fabrik von

Hillmann Herbert & Cooper.

| | | |
|----------|--------------|------------|
| Modell D | statt M. 380 | zu M. 287, |
| " A | " " 380 | " " 280, |
| " C | " " 380 | " " 280, |
| " E | " " 260 | " " 200, |

sämmtliche Räder unter Garantie, so lange
der Vorrath reicht; ferner 8-10 Stück sehr
gute, wenig gebrauchte **Fahrräder** zu allen
Preislagen von 60 Mark an bei 33.

Serren- Andreas Hoch, Serren-
straße 33. Velocipedlager. Straße 27.

Discrete Entbindungen

bei **Frau Busser**, Gebamme, Pfefferstraße 7
Colmar, Elsch. (H. 2 Q.) - Cigarrenhandlung.

21. Alle Mühe ist umsonst, wenn man mit einer schlechten Wäsche Glanz hervorbringen
will. Prachtvollen, fleischwarzen und dauerhaften Glanz erzeugt mit wenig Bürstenstrichen nur

Gentners Wichse

und hat außerdem den großen Vortheil, daß sie in Folge des hohen Fettgehaltes das Leder weich und
geschmeidig erhält. Die Wichse ist in rothen Dosen à 10 und 20 Pfa. zu haben bei **J. Becker**,
Kaiser-Passage, **F. A. Gärtner**, Ravanstraße, **F. Gärtner**, Lutzenstraße, **Carl Imle**, **W. Maret**,
Bahnhofstraße, **G. Wayer**, Schützenstraße, **G. Wayer**, Durlacher Allee, **Friz Müller**, Durlacher-
straße, **Friz Reis**, Werberplatz, **Wag Scherer**, Adlerstraße, **H. Stecher Nachf.**, Adlerstraße,
Wm. Wiesner, Marienstraße, **J. B. Klingele Nachf.**, Daniel Großmüller, Augartenstraße,
Marg. Weber, Leopoldstraße, **Wic. Christ**, Gottesackerstraße, Karlsruhe; **J. Schmidt**,
Weingarten; Fabrikant: **Carl Gentner** in Göppingen.

Confirmanden-Jäckchen

empfiehlt in größter Auswahl und zu sehr billigen
Preisen

E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik,
Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Fahrrad-Sport.



General-Vertreter für Baden und die Pfalz der renommierten,
mit 24 goldenen Medaillen preisgekrönten englischen und deutschen Fabriken:
Bielefelder Maschinenfabriken
vorm. **Dürkopp & Co.** in **Bielefeld**
(Diana-Räder),
Humber & Co., Ltd. Beeston, Coventry **Wolverhampton,**
Coventry, Machinist's & Co. in **Coventry**
(Swift-Fahrräder).

Diese ersten Weltfirmen haben auch heuer das Neueste (**Pneu-
matic-**) **Rellen** nach gründlichster Prüfung in ihre Fabrikate
aufgenommen und stehen illustrierte Listen hierüber zu Diensten.

Andreas Hoch, Karlsruhe.

Werkstätte: **Herrenstr. 27. Laden: Herrenstr. 33.**

Eigene Reparaturwerkstätte mit Specialeinrichtungen, sowie Emailir- und
Bernittelungs-Anstalt).

Großes Lager aller Sorten Radsfahrutensilien und Rohtheile.

Reparaturen schnell, prompt und sachgemäss.
Feinste Emailirung von Fahrrädern und sonstigen Arbeiten, bei 140 Grad getrocknet.

Karlsruher Colosseum.

Direktion: **Carlson.** Artistischer Leiter **Herr Hofmann-Castelly.**
Sonntag, den 6. März 1892:

Zwei grosse Vorstellungen

mit ganz neuem Programm und Personal.

Auftreten von **Frl. Nora**, ausgezeichnete Lieder- und Walzer-Sängerin; **Herrn Hannay**,
Charakteristiker; **Mstr. Mizukuro**, Siam-sischer Hofmaler; **Borghini-Truppe**, dreifaches Red.
Anfang 4 und 8 Uhr.

Jeden Sonn- und Feiertag von 11-12 Uhr Vorverkauf an der Kasse.

Einzel- sowie Dupend-Karten im Vorverkauf sind zu haben bei **Herrn Schneider**,
Cigarrenhandlung.

GUTE SPARSAME KÜCHE

Von herrlichem Geschmack werden alle Suppen mit wenigen Tropfen von Maggi's Suppenwürze. Ein Fläschchen — schon von 65 Pfg. an in allen Spezerei- und Delikatesswaaren-Geschäften zu bekommen — reicht, haushälterisch verwendet, für mehrere Monate aus. Sehr zu empfehlen sind auch Maggi's beliebte Suppenäpfelchen für 2 gute Portionen zu 10 Pfg.

**Eduard
Darnbacher,**
Kaiserstrasse
185.
Spezialität in
Damen-Mänteln
und
Trauer-Waaren.

Für Confirmanden
zu extra billigen Preisen:
Schwarze Cachemires
in allen Preislagen,
Schwarze Kleiderstoffe
in den neuesten Mustern,
Schwarze Confirmanden-Jacken
in den neuesten, besitzenden Façons.

Frühjahrs-Saison 1892.

Den Empfang der Neuheiten

in

Jaquettes, Capes, Promenademänteln, Regenmänteln u. u.

zeige hiermit ergebenst an.

E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik,
Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

C. A. Zeumer,

En gros. Hut-Fabrik-Lager. En détail.

Filzhüte, größte Auswahl der neuesten Formen und Farben aller Qualitäten, nur anerkannt beste deutsche Fabrikate, für Herren, Knaben und Kinder, Selden-, Velour-, Mechanik- und Loden-Hüte, großartige Auswahl in Confirmanden-Hüten, schöne, kleidsame Formen, zu allen Preisen.

Maulbronner Klosterbräu.

Meinen verehrten Stammgästen zur Nachricht, daß der „Gesangverein Badenia“ meine Lokalitäten geräumt hat und empfehle solche bei hochfeinem Lager- und Exportbier, reine Weine, gute Speisen auf's Beste.
Hochachtungsvoll

3.3.

A. Zorn.

Polyhymnia.

Mittwoch den 9. März, Abends 8 Uhr,

Costüm-Kränzchen

im Saale „zum welschen Bären“.

Der Vorstand.

☛ Folgt ein Drittes Blatt. ☛

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.